

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	13
Abkürzungsverzeichnis	14
1 Die Gestaltung des europäischen Finanzmarktes als politische Aufgabe	19
1.1 Europa auf dem Weg zu einem Binnenmarkt für Finanzdienstleistungen	19
1.2 Der Wandel der globalen Finanzmärkte und deren politische Bedeutung	20
1.3 Europas Finanzmärkte und die politikwissenschaftliche Forschung	27
1.4 Die vorliegende Arbeit	33
2 Die politikwissenschaftliche Analyse von Regulierungsregimen	39
2.1 Regulierung als politikfeldspezifisches Akteurshandeln in Institutionen	39
2.1.1 Sozialwissenschaftliche Konzeptionen von Regulierung und regulativer Politik	40
2.1.2 Akteure und Institutionen	43
2.2 Modell eines vierdimensionalen Regulierungsregimes	47
2.2.1 Die Organisation eines Regulierungsregimes	49
2.2.2 Leitprinzipien eines Regulierungsregimes	57
2.2.3 Die strategische Akteurskonfiguration eines Regulierungsregimes	61
2.2.4 Die Politische Gestaltungskapazität eines Regulierungsregimes	69
3 Drei Leitmodelle für Europas Finanzmarkt: Die Regulierungsregime in Deutschland, Großbritannien und den USA	77
3.1 Deutschland als Modell eines auf inkrementelle Anpassung ausgerichteten Regulierungsregimes	77
3.1.1 Der traditionelle Rahmen für Regulierungsreformen in Deutschland	78

6.1.1	Der interinstitutionelle Konflikt um die Einführung des Verfahrens	171
6.1.2	Die neuen Ausschüsse ESC und CESR	178
6.1.3	Zwischenbilanz I: Die Gestaltung des neuen institutionellen Rahmens	183
6.2	Die Umsetzung zentraler Bausteine des FSAP	185
6.2.1	Der Weg zur Richtlinie für Übernahmeangebote (Takeover Bids Directive)	186
6.2.2	Die Auseinandersetzungen um die Richtlinie über Märkte für Finanzinstrumente (MIFID)	193
6.2.3	Zwischenbilanz II: Konfliktlösung beim FSAP	201
6.3	Das neue europäische Regulierungsregime	201
6.3.1	Die Organisation des neuen Regulierungsregimes	202
6.3.2	Die Leitprinzipien des europäischen Regulierungsregimes	206
6.3.3	Die strategische Akteurskonfiguration des europäischen Regulierungsregimes: Die Kommission, ESC und CESR im Lamfalussy-Verfahren	209
6.3.4	Die politische Gestaltungskapazität: Bessere Anpassungsfähigkeit durch systemische Innovation	216
7	Bewertung und Ausblick	221
	Literaturverzeichnis	239